

Beilage zu Top 7

Wahlen in den Aufsichtsrat

Mit Beendigung der 16. ord. Hauptversammlung läuft die Funktionsperiode der vier - von der Hauptversammlung gewählten - Mitglieder des Aufsichtsrats ab. Gemäß Pkt. IX. Abs 1 der Satzung der Windkraft Simonsfeld AG besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei, höchstens sieben Mitgliedern, wovon höchstens drei, maximal die Hälfte des gesamten Aufsichtsrats, entsandt und die übrigen von der Hauptversammlung gewählt werden. Der Aufsichtsrat hat sich bisher aus sieben Personen, vier gewählten und drei entsandten Mitgliedern zusammengesetzt. In der kommenden Hauptversammlung wären nunmehr vier Mitglieder zu wählen, um die bisherige Zahl wieder zu erreichen.

Wahlvorschlag des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat schlägt vor, Mag. Stefan Hantsch, geb. 21.11.1971; Mag. Gudrun Hauser-Zoubek, geb. 03.08.1980; Dipl.-Ing. Martin Krill, geb. 20.12.1970 und DI (FH) Dieter Pfeifer, MSc, geb. 02.01.1972, mit Wirkung ab Beendigung dieser Hauptversammlung in den Aufsichtsrat zu wählen bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2029 beschließt.

Bewerbung von anderen Personen

Sofern andere Personen an einer Kandidatur für die Wahl in den Aufsichtsrat interessiert sind, können diese ihre Bewerbung per Post (an Windkraft Simonsfeld AG, Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn) oder Mail an hauptversammlung@wksimonsfeld.at übermitteln. Der Bewerbung müssen ein Lebenslauf sowie eine Erklärung gemäß § 87 (2) AktG (Formular als Download auf www.wksimonsfeld.at/hauptversammlung), in der diese ihre fachliche Qualifikation, ihre beruflichen oder vergleichbaren Funktionen sowie alle Umstände darlegen, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen könnten, beigefügt sein.

Kandidat*innen, deren vollständige Bewerbung bis spätestens 17. Juni 2025 bei der Windkraft Simonsfeld einlangt, werden ab dem 3. Juni 2025 mit der entsprechenden Kandidat*innennummer auf unserer Website unter www.wksimonsfeld.at/hauptversammlung vorgestellt und können bei der Erteilung von Vollmachten berücksichtigt werden.

Wahlmodus: einfach und transparent

Es ist vorgesehen, die Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrats durch die Hauptversammlung gemäß Pkt. IX. Abs 8 bis 10 der Satzung durch Verhältniswahl mittels Stimmzetteln durchzuführen. Ein Muster des Stimmzettels ist auf der Internetseite zugänglich. Jede/r Aktionär*in erhält bei der Hauptversammlung einen Stimmzettel mit seiner Nummer, Stimmzahl und Namen. Für jede zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagene Person ist ein Feld vorgesehen.

Da maximal vier Personen in den Aufsichtsrat gewählt werden können, können maximal vier Felder (Kandidat*innen) angekreuzt werden. Jede/r angekreuzte Kandidat*in erhält jeweils die - der Aktienanzahl der Aktionärin / des Aktionärs - entsprechenden Stimmen. Wenn mehr als vier Felder angekreuzt werden, ist der Stimmzettel ungültig. Ein Ankreuzen von weniger Feldern ist zulässig.

Die Stimmzettel werden eingesammelt und ausgezählt: Es sind jene vier Personen gewählt, die in absteigender Reihenfolge die meisten Stimmen auf sich vereinen. Sollte aufgrund eines Aktionärsantrags von der Hauptversammlung beschlossen werden, weniger als vier Aufsichtsratsmitglieder zu wählen, so ist die von der Hauptversammlung beschlossene niedrigere Anzahl (beispielsweise drei Personen) maßgeblich; werden mehr Felder als diese Zahl (beispielsweise drei Felder) angekreuzt, so ist in diesem Fall dieser Stimmzettel ungültig!

Wahlvorschlag des Aufsichtsrats



Mag. Stefan Hantsch (geb. 1971)

Hat für ein Forschungsprojekt bereits von 1998 bis 2002 den ersten Windpark der Windkraft Simonsfeld analysiert. Von 1999 bis 2010 Geschäftsführer und seit 2010 im Vereinsvorstand der IG Windkraft Österreich. Entsendungen durch die UNIDO und anderen als Experte zu Konferenzen und Regierungen in Lateinamerika, Europa und China. Mitbegründer der World Wind-Energy Association und von EREF, dem Dachverband der Europäischen Ökoenergieerzeuger. Geschäftsführender Gesellschafter des Windparks Pottenbrunn IV, dessen Entwicklung und Umsetzung er leitete und jetzt die mögliche Erweiterung verantwortet. Seit 2010 Vorsitzender des Aufsichtsrates der Windkraft Simonsfeld AG.

„Es ist äußerst interessant, die positive Entwicklung der Windkraft Simonsfeld fast von Anfang an in verschiedenen Funktionen begleiten zu dürfen. In der letzten Periode lag ein Hauptaugenmerk des Aufsichtsrates auf der Planung und Gestaltung des notwendigen Generationswechsels beim Vorstand. Das neue Vorstandsteam hat sich gut in seine Aufgaben eingearbeitet und hat mit der gemeinsam adaptierten Strategie viel vor. Gerne würde ich nun auch in dieser Phase meine Erfahrung in den Aufsichtsrat einbringen.“



Mag. Gudrun Hauser-Zoubek (geb. 1980)

Unternehmerin im Bereich Kommunikation und Marketing mit eigener Agentur für strategische Beratung und Content-Lösungen. Zuvor acht Jahre Leiterin Marketing und Events am ADAMAH BioHof im Marchfeld, einem von der Familie Zoubek geführten Biobetrieb. Langjährige Erfahrung in einer Steuerberatungskanzlei sowie in leitenden Funktionen im Tourismus in den Bereichen Controlling, Marketing und PR. Dozentin und Marketingleitung an der IBS Akademie. Seit 2020 im Aufsichtsrat der Windkraft Simonsfeld AG.

„Der Wandel hin zu erneuerbaren Energien und biologischer Landwirtschaft ist entscheidend, um unsere Klimaziele nachhaltig zu erreichen. Ich bin überzeugt, dass echte Veränderung dort entsteht, wo Menschen branchenübergreifend zusammenarbeiten und gemeinsame Visionen verfolgen. Mit meiner Erfahrung in Wirtschaft, Kommunikation und Unternehmensberatung möchte ich weiterhin einen aktiven Beitrag im Aufsichtsrat der Windkraft Simonsfeld leisten – und ein Unternehmen unterstützen, das ökologische, soziale und wirtschaftliche Verantwortung vorbildlich verbindet.“



Dipl.-Ing. Martin Krill (geb. 1970)

Seit 2009 im Vereinsvorstand der IG Windkraft und stellv. Vorsitzender des IGW-Firmenbeirats. Eigentümer und Geschäftsführer des Windenergie-Planungsbüros PROFES und des Windparks Scharndorf West. 25 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Betriebsführung von Windkraftwerken. Zertifizierter Energieberater. Seit 2015 im Aufsichtsrat der Windkraft Simonsfeld AG.

„Die Windkraft Simonsfeld ist ein Vorzeigeunternehmen der Energiewende hin zu 100 % Erneuerbaren. Daher ist es großartig, in diesem Unternehmen mitarbeiten zu können. Durch meine mittlerweile über 25-jährige Tätigkeit im Bereich Windenergie – sei es im Projektmanagement, bei Planung, Betriebsführung oder in der IG Windkraft – kann ich auf einige Erfahrung zurückblicken und würde mich sehr freuen, diese auch weitere 5 Jahre als Aufsichtsrat zum Wohl der Windkraft Simonsfeld einbringen zu können.“



DI (FH) Dieter Pfeifer, MSc (geb. 1972)

Angestellter bei der Energienetze Steiermark GmbH. Seit über 30 Jahren in der Energiewirtschaft in verschiedenen übergeordneten Funktionen tätig. Erfahrungen bei Projektierung, Bau und Betriebsführung von Energieerzeugungsanlagen (Wasserkraftwerke, Windkraftanlagen, Photovoltaikanlagen, usw.) sowie elektrischer Netze im technischen und wirtschaftlichen Bereich. Diverse Zusatzausbildungen im Bereich Energiemanagement und Energieautarkie. Seit 2008 im Beirat der Windkraft Simonsfeld. Seit 2009 im Aufsichtsrat der Windkraft Simonsfeld AG als stellvertretender Vorsitzender.

„Meine Motivation: Weiterhin mein Wissen und meine Erfahrungen in die Windkraft Simonsfeld einbringen und diese im Interesse aller Aktionärinnen und Aktionäre wirtschaftlich erfolgreich und nachhaltig in die Zukunft führen. Durch kontinuierliches Handeln möchte ich die Herausforderungen der Zukunft bewältigen und somit aktiv die Energiewende mitgestalten.“

Hinweis:

Die vollständigen Erklärungen der Kandidat*innen für die Wahlen in den Aufsichtsrat gem. §87 Abs 2 AktG samt Lebenslauf sind ab dem 3. Juni 2025 unter www.wksimonsfeld.at/hauptversammlung abzurufen.